

**KORRIGENDUM ZUM ÜBERMITTLUNGSVERMERK**

---

des Präsidiums  
für den Konvent

---

**Betr.:** Textentwurf für Abschnitte des Teils III mit Kommentaren

---

Seite 113 erhält folgende Fassung:

**GEISTIGES EIGENTUM**

**Neuer Artikel**  
**(Einzufügen in das Kapitel "Binnenmarkt")**

**Im Rahmen der Verwirklichung des Binnenmarkts werden durch Europäische Gesetze oder Rahmengesetze Maßnahmen zur Schaffung europäischer Rechtstitel mit dem Ziel, den einheitlichen Schutz der Rechte des geistigen Eigentums in der gesamten Union sicherzustellen, sowie zur Einführung von zentralisierten Zulassungs-, Koordinierungs- und Kontrollregelungen auf Unionsebene festgelegt. Die Sprachenregelungen für die Rechtstitel werden durch ein Europäisches Gesetz festgelegt, das der Rat auf Vorschlag der Kommission einstimmig annimmt. Er beschließt nach Anhörung des Europäischen Parlaments.**

***Kommentar***

*Im Bericht der Gruppe "Ergänzende Zuständigkeiten" und jenem der Experten der Juristischen Dienste wurde die Zweckmäßigkeit der Schaffung einer eigenen Rechtsgrundlage für den Erlass von Rechtsvorschriften im Bereich des Schutzes des geistigen Eigentums hervorgehoben. Da Artikel ex 95 die Angleichung der Rechtsvorschriften ermöglicht, wird vorgeschlagen, einen gesonderten Artikel vorzusehen, der die Grundlage für die Schaffung "europäischer Rechtstitel" (Marken, Patente usw.) und von zentralisierten Systemen für die Genehmigung und die Kontrolle bildet. Im letzten Satz wird auf Artikel ex-290 verwiesen, der bei Fragen im Zusammenhang mit der Sprachenregelung eine einstimmige Beschlussfassung des Rates vorsieht.*